



# FACHTAGUNG

# Kinderhospiz

THEMA 2023: KINDERSCHUTZ

PROGRAMM



Termine  
digital

 [bvkh.de/events](https://bvkh.de/events)



BUNDESVERBAND  
Kinderhospiz e.V.



**FRANZISKA KOPITZSCH**  
Geschäftsführerin des  
Bundesverband Kinderhospiz e. V.

## **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Bundesverband Kinderhospiz, liebe Fachinteressierte,**

wir heißen Sie herzlich zur diesjährigen Fachtagung willkommen, die sich dem »Kinderschutz in der Kinderhospizarbeit« widmet. Es ist uns eine große Ehre, Sie in unserer Mitte zu haben und gemeinsam an einer Zukunft zu arbeiten, in der die Rechte auf körperliche und seelische Unversehrtheit lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher gewahrt werden.

Das übergeordnete Ziel ist es, möglichst flächendeckend ein Basiswissen zu diesem Thema zu entwickeln. Für Einrichtungen, die besonders vulnerable Kinder in ihrer Betreuung haben, ist die Auseinandersetzung mit den Rechten und dem Schutz, den diese benötigen, unabdingbar. Indem wir uns aktiv mit den Risiken und Potenzialen auseinandersetzen, schaffen wir sichere Räume. Als Bundesverband möchten wir Ihnen Mut machen, die Aufgabe des Schutzes von Kindern und Jugendlichen, unter anderem vor sexualisierter Gewalt und grenzüberschreitendem Verhalten, zu verinnerlichen und anzugehen.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen, interaktiven Workshops und Diskussionsrunden. Gleichzeitig bietet die Fachtagung eine wertvolle Gelegenheit, sich mit anderen auszutauschen, voneinander zu lernen und Synergien zu schaffen.

Wir hoffen, dass Sie von dieser Fachtagung mit neuem Wissen, frischen Perspektiven und wertvollen Kontakten zurückkehren werden. Mögen die Diskussionen und Erkenntnisse, die hier gewonnen werden, die Basis für eine noch bessere Betreuung und Unterstützung lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher bilden.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende und bereichernde Fachtagung zum Thema Kinderschutz.

Ihre

**Franziska Kopitzsch**

MORGENSTERNHAUS | GERLOSER WEG 70 | 36039 FULDA

## RAUM ERDE

## 10:00 – 12:00 UHR VERNETZUNGSTREFFEN

Speed-Dating zum Kennenlernen und Vernetzen

Vernetzungstreffen  
ambulantVernetzungstreffen  
stationärVernetzungstreffen  
stationär in Planung

12:00 – 13:45 UHR Mittagspause

## RAUM ERDE

14:00 – 17:00 UHR  
ALUMNITREFFENMarion Neumann  
Bundesverband Kinderhospiz e.V.

## RAUM SONNE

## NUR FÜR MITGLIEDER

14:00 – 17:00 UHR  
MITGLIEDERVERSAMMLUNG  
des Bundesverband Kinderhospiz e.V.

## ATRIUM DES MORGENSTERNHAUSES

AB 18:30 UHR GET-TOGETHER-PARTY



Morgensternhaus



Atrium

## MORGENSTERNHAUS | RAUM ERDE

## FACHTAGUNG Kinderhospiz

THEMA 2023: KINDERSCHUTZ

Moderation: Hannes Groß, Bundesverband Kinderhospiz e. V.

**9:00 – 9:15 UHR****Begrüßung:** Franziska Kopitzsch, Bundesverband Kinderhospiz e. V.**Grußwort:** Dr. Heiko Wingenfeld, Oberbürgermeister der Stadt Fulda**9:15 – 9:45 UHR****Rechte- und Schutzkonzept als Prozess**

Stephanie Korell, Referentin Kinder- und Jugendschutz

**9:45 – 10:15 UHR****Kinderschutz in der ambulanten Kinderhospizarbeit**

Elisabeth Schuh und Christiane Tito, Nestwärme e. V.

**10:15 – 10:45 UHR Kaffeepause****10:45 – 11:15 UHR****Kinderschutz für stationäre Einrichtungen**

Vanessa Mertens, Pädagogische Leiterin

Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland, Düsseldorf

**11:15 – 11:30 UHR****Handreichung zum Rechte- und Schutzkonzept**

Nicole Gerner, Bundesverband Kinderhospiz e. V.

**11:30 – 12:00 UHR****Körperlichkeit & Kinderschutz**

Florian Müller, DJK Sportjugendbund

**12:00 – 13:00 UHR Mittagspause**

## MORGENSTERNHAUS | RAUM SONNE

### 13:00 – 14:30 UHR WORKSHOPS

#### 1. Unterstützte Kommunikation und Partnerstrategie

Susanne Zentara und Stefanie Greisbach, Schule an der Virneburg, Langenfeld

#### 2. Kommunikation und Deeskalation – Aspekte der Beziehungsgestaltung

Philipp Diermaier, Lösungsmittel GsBR

#### 3. Fallbesprechung – Wie gehe ich mit Verdachtsfällen um?

Dr. Tobias Heimann, Medizinische Kinderschutzhotline

### 14:30 – 15:00 UHR Kaffeepause

### 15:00 – 15:30 UHR

Zusammenfassung der Workshop-Ergebnisse

### 15:30 – 16:00 UHR

#### Kommunikation mit Kindern im Strafrecht

Julia Meyer, Richterin am Amtsgericht Berlin

### 16:00 UHR

#### Abschluss-Deklaration

Franziska Kopitzsch, Bundesverband Kinderhospiz e. V.





## MODERATION



**HANNES GROSS** ist Ethiker, Theologe und Philosoph. Als Direktor des Instituts für christliche Organisationskultur (I-C-O) in Dortmund referiert er über ethische Bildung und Beratung. Außerdem ist er Experte für Wirtschafts- und Medizinethik. Katholische Theologie und Philosophie studierte er an den Universitäten in Tübingen, Rom, Regensburg und Ingolstadt. Hannes Groß ist Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Bundesverband Kinderhospiz e. V. „Die Säulen meiner Arbeit als Ethiker und Berater sind einerseits die Wissenschaft, die unsere Haltungen und unser Handeln reflektiert und andererseits die konkrete Praxis, weil sich eine gute und gelingende Ethik nur entfalten kann, wenn sie sich in der Lebens- und Arbeitswelt der Menschen bewährt.“

## REFERIERENDE



**MARION NEUMANN** ist seit 2018 Bereichsleiterin für Fort- und Weiterbildung beim Bundesverband Kinderhospiz. Die Diplom-Sozialwirtin ist seit über 14 Jahren Fachkraft im Bereich Palliative-Care-Pädiatrie. Seit 2019 ist sie zudem Kursleiterin für Palliative Care/Palliativmedizin. „*Kinderschutz betrifft nicht nur Familien. Es ist wichtig, hinzuschauen, achtsam zu sein und Familien sowie das direkte Umfeld betroffener Kinder in herausfordernden Momenten zu unterstützen.*“



Diplom-Sozialarbeiterin **STEPHANIE KORELL** war nach ihrem Studium der Sozialen Arbeit 17 Jahre lang für den DRK-Landesverband Nordrhein e. V. mit dem Schwerpunkt „Prävention sexualisierter Gewalt“ tätig, bevor sie im Juni 2020 als Projektleitung zur Erstellung eines Rechte- und Schutzkonzeptes in das Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland in Düsseldorf wechselte. Zudem begleitet sie seit 2012 verschiedene Träger und Einrichtungen freiberuflich in der Präventionsarbeit.



**ELISABETH SCHUH** ist Diplom-Psychologin, Gestalttherapeutin, Case-Managerin und Pflegefachkraft. Sie verfügt über jahrelange Erfahrung in der Familienberatung und leitet als Geschäftsführerin das nestwärme-Kinderkompetenzzentrum in Trier. Dort etablierte Elisabeth Schuh neben dem Kinderkrankenintensivpflegedienst auch eine bisher in Deutschland erste und einzigartige Fachberatungsstelle für Familien mit behinderten Kindern. Außerdem ist sie zweite Vorsitzende bei nestwärme e. V. Deutschland.



**CHRISTIANE TITO** ist Diplom-Pädagogin und seit 2019 bei nestwärme e. V. Deutschland. Daneben leitet sie die Ambulante Brückenpflege als auch die Ambulanten Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen für Familien mit psychisch kranken Eltern und/oder beeinträchtigten Kindern. Sie ist als pädagogische Ansprechpartnerin für die, im Rahmen der nestwärme-Angebote, betreuten Familien zuständig. Des Weiteren spezialisierte sie sich im Bereich Kinderschutz.



**VANESSA MERTENS** ist als Sozialarbeiterin und -pädagogin im Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland tätig und seit 2021 erste Ansprechpartnerin für Kinderschutz. Die pädagogische Leitung in diesem Hospiz hat sie seit 2018 inne. Außerdem weist sie Erfahrungen als systemische Beraterin und Trauerbegleiterin auf. Zum Thema Rechte- und Schutzkonzepte in stationären Einrichtungen gibt Vanessa Mertens konkrete Einblicke.



**NICOLE GERNER** arbeitet seit 2017 beim Bundesverband Kinderhospiz als Datentypistin. Außerdem ist sie seit 2022 Referentin für Kinderschutz. Hierzu hat sie eine Workshop-Reihe des BVKH zur Erstellung eines Rechte- und Schutzkonzepts im Kontext der Kinder- und Jugendhospizarbeit begleitet. Der Schutz vulnerabler Kinder liegt ihr besonders am Herzen, da sie eine Infantile Cerebralparese hat und sich deshalb persönlich mit diesem Thema identifiziert.



**SUSANNE ZENTARA** ist Sonderpädagogin und studierte an der Universität Köln. Seit 2013 ist sie an der Schule an der Virneburg tätig. Sie ist Ansprechpartnerin in der externen Beratungsstelle Unterstützte Kommunikation. Ein weiteres Aufgabenfeld ist Schulbasiertes Coaching bei Kindern mit expansivem Problemverhalten (SCEP). Darüber hinaus hält sie auch Vorträge, unter anderem über Kommunikationsstrategien.



**STEFANIE GREISBACH** ist Lehrerin für Sonderpädagogik und studierte an der Universität zu Köln. Dort ist sie auch Lehrbeauftragte. Seit 2010 ist sie an der Schule an der Virneburg tätig. Die Schule legt ihren Förderschwerpunkt auf die geistige Entwicklung. Zudem ist sie Ansprechpartnerin für die externe Beratungsstelle Unterstützte Kommunikation.



Der Geschäftsführer von Lösungsmittel GsBR, **PHILIPP DIERMAIER**, ist Diplom-Sozialbetreuer mit Schwerpunkt Behindertenbegleitung und Fachbereichsexperte für den Bereich Menschen mit Beeinträchtigungen am Institut ProDeMa. Als Lehrtrainer agiert er dort für professionelles Deeskalationsmanagement. Derzeit ist Philipp Diermaier auch freiberuflich in verschiedenen Bereichen des Gesundheits- und Sozialwesens tätig.



**DR. TOBIAS HEIMANN** ist Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin. Als ärztlicher Berater ist er bei der Medizinischen Kinderschutzhotline der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Universitätsklinikum Ulm tätig. Der Kinderschutzmediziner (DGKiM) stammt aus Ostwestfalen und hat in Marburg als auch Poitiers studiert und seine Weiterbildung zum Kinderarzt in Berlin sowie Detmold erlangt. Darüber hinaus arbeitete er drei Jahre in der Rechtsmedizin in Hamburg.



**JULIA MEYER** ist seit Jahren Botschafterin für den Bundesverband Kinderhospiz. Ab 2002 studierte sie Jura an der Georg-August-Universität in Göttingen. Im strafrechtlichen Schwerpunkt belegte sie ebenso Rechtsmedizin und forensische Psychiatrie. Ihre Semesterarbeit schrieb sie im Bereich des Medizin- und Biorechts zum Thema Sterbehilfe. Als Strafrichterin ist Julia Meyer seit 2014 am Amtsgericht Tiergarten tätig. Des Weiteren ist sie seit 2018 für die audiovisuellen Vernehmungen von Minderjährigen in Fällen von Kindesmissbrauch, Misshandlung und Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung zuständig und arbeitet seitdem auch am Childhoodprojekt Berlin mit.

# save the Date ~~X~~



## FACHTAGUNG Kinderhospiz

Merken Sie sich schon jetzt vor:

# 19.+20.09.2024



ALLE LINKS

### Auf Social Media stark für die Kinderhospizarbeit

 [bvkh.de/links](https://bvkh.de/links)



#### IMPRESSUM

**Vereinsitz** Berlin **Vereinsregister** Amtsgericht Charlottenburg

**Vereinsregister-Nr.** 25999 B **Finanzamt** Freiburg-Land **Steuernummer** 07031/53306

**Geschäftsstelle/Postanschrift** Schloß-Urach-Straße 4, 79853 Lenzkirch

**Berliner Büro** Hedemannstraße 13, 10969 Berlin

**Geschäftsführerin** Franziska Kopitzsch **Layout/Design** Nils Oettlin

SPENDEN



WEBSITE



SHOP



**BUNDESVERBAND KINDERHOSPIZ e.V.**

Schloß-Urach-Straße 4 | 79853 Lenzkirch | 07653 82640-0

[info@bundesverband-kinderhospiz.de](mailto:info@bundesverband-kinderhospiz.de)

[www.bundesverband-kinderhospiz.de](http://www.bundesverband-kinderhospiz.de)

**IBAN** DE03 4625 0049 0000 0290 33

MIT HERZ AUS DEM SCHWARZWALD